

Rigips & Gipsabfälle entsorgen – so geht es richtig und günstig

Wer eine Trockenbaukonstruktion abbricht, ein Zimmer umbaut oder eine Badsanierung durchführt, hat schnell einen Stapel Rigipsplatten vor sich. Die gute Nachricht: Gipskarton lässt sich gut recyceln – aber nur, wenn er sortenrein und getrennt von anderen Baumaterialien gesammelt wird. Beim Containerdienst-Shop vermitteln wir Sie direkt an einen regionalen Partnerbetrieb, der die Abholung korrekt und unkompliziert übernimmt.



Rigips-Container in Ihrer Region bestellen

Geben Sie Ihre Postleitzahl ein – Sie sehen sofort, welcher Containerdienst vor Ort tätig wird, inklusive Festpreisen und persönlichem Ansprechpartner.

Jetzt Containerdienst finden



PLZ eingeben

4.9 ★ ★ ★ ★ ★ Bewertungen

- ✓ Containerdienst direkt in Ihrer Nähe
- ✓ Zuverlässige Terminvereinbarung vor Ort
- ✓ Regionale Beratung mit Ortskenntnis

Inhaltsverzeichnis

Rigips-Container in Ihrer Region bestellen

Was ist Rigips – und warum braucht es einen eigenen Container?

Was darf in den Rigips-Container – und was nicht?

Welche Entsorgungswege gibt es für Rigips? Rigips entsorgen – was kostet das?

So läuft die Bestellung beim Containerdienst-Shop

Typische Fehler – und wie Sie sie vermeiden

Häufig gestellte Fragen zu Rigips entsorgen Das Wichtigste in Kürze

Jetzt Rigips entsorgen – mit dem Partnerbetrieb in Ihrer Region

Entsorgungslösungen für Unternehmen und Konzerne

Was ist Rigips – und warum braucht es einen eigenen Container?

Rigips ist ein eingetragener Markenname, der im Sprachgebrauch stellvertretend für alle Gipskartonplatten steht – ähnlich wie Tempo für Papiertaschentücher. Das Material besteht aus einem Gipskern, der beidseitig mit Karton kaschiert ist. Es ist leicht, formstabil und vielseitig: Wände, Deckenverkleidungen, Trockenestrich und Brandschutzverkleidungen bestehen häufig daraus.

Gips ist ein wertvoller Rohstoff, der sich sehr gut recyceln lässt. Zerkleinerte Gipskartonplatten können direkt als Sekundärrohstoff in der Gipsplattenproduktion oder als Bodenverbesserungsmittel in der Landwirtschaft eingesetzt werden. Diese Wiederverwertung ist aber nur möglich, wenn das Material sortenrein angeliefert wird – ohne Betonreste, Schrauben, Ytong, Folien oder andere Baustoffe.

Deshalb gilt: Rigips gehört bei entsprechenden Mengen einen eigenen Gipscontainer. Entsorgen Sie Gipsabfall in einem Mischcontainer entstehen Ihnen deutlich höhere Kosten und Sie verhindern zudem das Recycling des Materials.



Was darf in den Rigips-Container – und was nicht?

Besonderheit: Gipsplatten aus dem Bereich Brandschutz oder Feuchtbereich (z. B. grüne oder rote Rigipsplatten) sind grundsätzlich aus Gips und gehören ebenfalls in den Gipscontainer – sofern keine Sonderbeschichtungen vorhanden sind. Im Zweifel Ihren Partner vor Ort fragen.

Das darf in den Container

- ✓ Gipskartonplatten (Rigips, Knauf, andere Hersteller)
- ✓ Putzreste auf Gipsbasis (wenn überwiegend Gips)
- ✓ Gipsdielen und Gipsständerwerk ohne Metallteile
- ✓ Gipsformteile und Trockenbau-Deckenplatten aus Gips

Das darf nicht in den Container

- ✗ Metall-Ständerwerk, Schrauben, Dübel
- ✗ Mineralwolle oder Dämmung (eigener Container notwendig)
- ✗ Betonplatten oder zementgebundene Bauplatten
- ✗ Fliesen oder Keramikreste
- ✗ Asbest- oder schadstoffhaltige Baustoffe
- ✗ Folien, Klebeband, Tapeten

Welche Entsorgungswege gibt es für Rigips?

Containerdienst

Ab ca. 1–2 m³ Material lohnt es sich für Privatpersonen und Handwerksbetriebe einen Container zu mieten. Auf diesem Weg ist die Entsorgung von sortenreinen Gipsabfällen einfach, stressfrei und schnell erledigt.

Wertstoffhof

Für kleine Restmengen bis ca. 0,5 m³ geeignet. Nicht alle Wertstoffhöfe nehmen Gipskarton an – vorher anrufen und Menge nennen. Einige Kommunen berechnen eine Gebühr pro 100 kg.

Baustoffhändler / Rücknahmesystem

Einige Gipshersteller und Baustoffhändler betreiben eigene Rücknahmeprogramme für sortenreinen Gipskarton. Für Handwerksbetriebe mit regelmäßigem Anfall eine prüfenswerte Option – für Einmalprojekte meist zu aufwendig.

Rigips entsorgen – was kostet das?

Die Kosten variieren je nach Region, Menge und Containergröße. Da Gips ein recyclingfähiger Rohstoff ist, liegen die Entsorgungspreise bei sortenreinem Material meist deutlich unter denen für Mischcontainer. Die folgenden Richtwerte gelten für sortenreinen Gipskarton inklusive Anlieferung, Standzeit und Abholung.

Typische Preisrahmen für die Entsorgung von Rigips/Gipskartonplatten nach Größe. Alle Werte sind regionale Richtwerte inkl. Anlieferung, Standzeit und Abholung.

Containergröße / Leistung	Typischer Preisrahmen	Einflussfaktoren
Big Bag (ca. 1 m³)	ab ca. 80–150 €	Region, Abholtermin
3 m³ Gipscontainer	ab ca. 180–300 €	Region, Standzeit, Zufahrt
5 m³ Gipscontainer	ab ca. 250–400 €	Zufahrt, Gewicht, Genehmigung
7 m³ Gipscontainer	ab ca. 320–520 €	Region, Menge, Stellplatz
Mischcontainer (mit Gips)	HINWEIS ab ca. 350–600 €	Abfallzusammensetzung, Region

Richtwerte inkl. Anlieferung, Standzeit und Abholung. Ihr Festpreis erscheint nach PLZ-Eingabe im Shop Ihres regionalen Partners.

So läuft die Bestellung beim Containerdienst-Shop

Beim Containerdienst-Shop ist jede Region einem festen lokalen Partnerbetrieb zugeordnet. Beim Bestellen sehen Sie dessen Namen, Adresse und Ansprechpartner – kein anonymer Zwischenhändler, sondern ein Fachbetrieb, der die Gegebenheiten in Ihrer Gemeinde kennt und bei Fragen zur Sortierung erreichbar ist.



In vier Schritten zur Rigips-Entsorgung:

1. **PLZ eingeben** – Sie sehen Ihren regionalen Partner und dessen aktuelle Preise für Gipsabfälle.
2. **Abfallart wählen** – „Gipskarton / Rigips“ auswählen und die geschätzte Menge angeben. Bei Unsicherheit zur Sortierung meldet sich Ihr Partner gerne vorab.
3. **Containergröße und Termin wählen** – je nach Menge Big Bag oder Absetzcontainer, Wunschliefertermin angeben.
4. **Befüllen und abholen lassen** – Gipsplatten lassen sich gut stapeln und komprimieren. Bitte keine Metallteile oder Dämmreste einwerfen – das verhindert das Recycling und kann Mehrkosten verursachen.

Nach der Abholung übernimmt Ihr Partner die fachgerechte Verwertung.



Hier Containerdienst finden



PLZ eingeben

Typische Fehler – und wie Sie sie vermeiden

Links richtig - rechts falsch



Häufige Fehler

- **Metallständer im Gipscontainer:**
Ständerwerk aus Metall muss vor dem Einwerfen entfernt werden. Viele unterschätzen diesen Aufwand und werfen alles zusammen ein.
- **Gips mit Bauschutt mischen:** Im Mischcontainer geht der Recyclingvorteil verloren – und der Preis steigt deutlich.
- **Zu kleinen Container gewählt:**
Gipsplatten sind flach, stapeln sich aber schnell. Mehrere Lagen füllen einen Container schneller als erwartet.
- **Feuchte oder schimmelige Platten:**
Stark durchfeuchtete Gipsplatten aus Wasserschäden sollten als Sonderfall behandelt werden – Ihren Partner vorher informieren.
- **Wertstoffhof ohne Voranfrage:** Nicht jeder Hof nimmt Gipskarton an – Fahrt und Rücktransport kosten Zeit und Geld.

So sparen Sie

- Schrauben und Metallprofile vor dem Befüllen konsequent entfernen – das sichert den günstigeren Gipscontainer-Preis.
- Platten vor dem Einwerfen brechen und flach stapeln – mehr Inhalt pro Container bedeutet weniger Fahren.
- Gips getrennt von Mineralwolle und Dämmung sammeln – beides zusammen führt zur teureren Mischkategorie.
- Bei kleinen Mengen mit Nachbarn oder Handwerkern bündeln – ein voller Container ist effizienter als zwei halbvolle.

Häufig gestellte Fragen zu Rigips entsorgen

Darf Rigips in den normalen Bauschutt-Container?	▼
Kann ich Rigips auf dem Wertstoffhof abgeben?	▼
Ist Rigips gefährlicher Abfall?	▼
Warum ist sortenreiner Gips günstiger zu entsorgen?	▼
Was passiert, wenn Metallteile im Gipscontainer sind?	▼
Wie viel Rigips passt in einen 3-m ³ -Container?	▼
Kann ich grüne oder rote Gipsplatten genauso entsorgen?	▼



Das Wichtigste in Kürze

Rigips (Gipskarton) lässt sich sehr gut recyceln – aber nur, wenn er sortenrein und frei von Metall, Dämmung und anderen Baustoffen wie Ytong gesammelt wird. Sortenreiner Gipskarton ist deutlich günstiger zu entsorgen als Mischabfall – der wichtigste Hebel ist, um Kosten zu sparen, ist konsequente Abfalltrennung auf der Baustelle.

Preise variieren regional: Richtwerte liegen zwischen ca. 80 € (Big Bag) und über 500 € (7 m³), abhängig von Menge, Region und Zufahrt.

Ab ca. 1 m³ ist ein Containerdienst wirtschaftlicher als mehrere Fahrten zum Wertstoffhof.

Beim Containerdienst-Shop sehen Sie sofort, welcher Betrieb in Ihrer Region die Abholung übernimmt – mit Namen, Adresse und direktem Ansprechpartner.

Metallprofile und Schrauben vor dem Befüllen entfernen – das sichert den günstigsten Preis und ermöglicht echtes Recycling.

Jetzt Rigips entsorgen – mit dem Partnerbetrieb in Ihrer Region

Geben Sie Ihre Postleitzahl ein und sehen Sie sofort, welcher regionale Containerdienst Gipskartonplatten bei Ihnen abholt – zu transparenten Festpreisen und mit persönlichem Ansprechpartner. Kein Callcenter, kein anonymer Vermittler: Ihr Partner ist ein ortsansässiger Fachbetrieb, der Ihre Region und die lokalen Entsorgungswege kennt.



Hier Containerdienst finden

 PLZ eingeben



Entsorgungslösungen für Unternehmen und Konzerne

Standortentsorgung deutschlandweit, branchenspezifische Konzepte für Handel, Gastronomie, Bau, Kfz und Industrie, Recycling, Speisereste und Gefahrstoffe – LOGEX organisiert alle Entsorgungsthemen aus einer Hand.

Mehr erfahren →

Containerdienst-Shop

[Login](#)

[Partner werden](#)

[Über uns](#)

[Blog](#)



Rechtliches

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

[Widerrufsbelehrung](#)

[Cookie-Einstellungen](#)

[Barrierefreiheit](#)

[Widerruf erklären](#)

Themen

Bauschutt entsorgen – mit dem regionalen Containerdienst vor Ort

Erdaushub entsorgen im Container

Grünschnitt Container – Gartenabfälle einfach entsorgen

Mischcontainer – oft auch Baumischabfall-Container genannt

Sperrmüll Container mieten leicht gemacht

Baumischcontainer Kosten: Was die Entsorgung von Baumischabfall wirklich kostet

Container aufstellen: Den richtigen Stellplatz wählen und optimal vorbereiten

Container richtig befüllen: So vermeiden Sie typische Fehler

Container mieten – so finden Sie den richtigen Behälter zum fairen Preis

Stellgenehmigung für den Container: Antrag, Kosten und Auflagen

Rigips & Gipsabfälle entsorgen – so geht es richtig und günstig

Glaswolle & Dämmwolle entsorgen – sicher und korrekt

Dachpappe & Teerpappe entsorgen – was Sie wissen müssen

Welche Containergröße brauche ich? – Der Ratgeber

Altholz entsorgen im
Holzcontainer

Ytong entsorgen – was erlaubt ist
und was es kostet

Bundesländer

Baden-Württemberg Bayern